

Bericht des 2. Quartals 2007

Kinder- und Jugendwohngruppen der Stadt Wuppertal

	Ist 2006	Wirtschaftsplan 2007	Ist-Werte per 1. Quartal	Ist-Werte per 2. Quartal	Kumulierte Quartalswerte	Prognose bis Ende des Jahres	Erläuterung
	Tausend-Euro	Tausend-Euro	Tausend-Euro	Tausend-Euro	Tausend-Euro	Tausend-Euro	
<b>Erträge</b>							
<b>1. Pflegesatzerlöse:</b>	<b>4.238,6</b>	<b>4.280,0</b>	<b>1.106,8</b>	<b>1.125,5</b>	<b>2.232,3</b>	<b>4.410,0</b>	im 1. Halbjahr deutlich höhere Auslastung als geplant, auch für die 2. Jahreshälfte überwiegend hohe Auslastung prognostiziert
<b>2. Sonstige betriebliche Erträge</b>							
2.1 Mieterträge	84,1	85,7	19,6	19,7	39,3	77,4	die geplante Vermietung des Kellergeschosses Hopfenstr. an den SB 208 ist nicht erfolgt
2.2 Erträge aus Verpflegung	16,9	17,0	4,1	4,0	8,1	16,5	
2.3 Erträge aus Seminarleistungen	1,2	1,0	0,7	0,0	0,7	1,0	
2.4 Erträge aus sonstigen Nebenleistungen	8,0	5,6	1,8	0,3	2,1	3,0	weniger Fachleistungsstunden für Nachbetreuung
2.5 Betriebskostenzuschuß	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
2.6 Zuschüsse	2,2	2,3	0,0	0,0	0,0	2,5	
2.7 Erträge aus Auflösung Sonderposten	2,3	2,3	0,0	1,2	1,2	2,3	
2.8 Sonstige ordentliche Erträge	76,2	74,0	8,0	19,9	27,9	75,6	
2.9 Erträge aus der Auflösung v. Rückstellungen	9,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
<b>Summe sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>200,5</b>	<b>187,9</b>	<b>34,2</b>	<b>45,1</b>	<b>79,3</b>	<b>178,3</b>	
<b>3. Zinsen</b>	<b>29,2</b>	<b>25,0</b>	<b>0,0</b>	<b>12,0</b>	<b>12,0</b>	<b>25,0</b>	
<b>4. Außerordentliche Erlöse</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>10,2</b>	Erstattung Versicherung für Sturmschäden
<b>Summe Erlöse</b>	<b>4.468,3</b>	<b>4.492,9</b>	<b>1.141,0</b>	<b>1.182,6</b>	<b>2.323,6</b>	<b>4.623,5</b>	

Bericht des 2. Quartals 2007

Kinder- und Jugendwohngruppen der Stadt Wuppertal

	Ist 2006	Wirtschaftsplan 2007	Ist-Werte per 1. Quartal	Ist-Werte per 2. Quartal	Kumulierte Quartalswerte	Prognose bis Ende des Jahres	Erläuterung
	Tausend-Euro	Tausend-Euro	Tausend-Euro	Tausend-Euro	Tausend-Euro	Tausend-Euro	
<b>Aufwendungen</b>							
<b>1. Personalaufwand</b>							
1.1 Beamte	142,2	149,3	28,8	27,3	56,1	150,4	
1.2 Angestellte	2.916,1	2.931,0	665,0	723,6	1.388,6	3.019,4	deutlich höhere Personalkosten für Vertretung von Langzeiterkrankten und für Vertretung von Nachbereitschaften schwangerer Mitarbeiterinnen, Stelle des externen Leiters wird extern besetzt, statt durch Organisationsänderung eingespart
1.3 Praktikanten	63,5	43,6	10,2	10,3	20,5	40,3	
1.4 Arbeiter	250,2	258,5	58,9	52,9	111,8	248,2	Hausmeisterstelle durch Abordnung für einige Monate nicht kostenrelevant
1.5 Umlage Altersteilzeit	51,0	60,0	0,0	0,0	0,0	60,0	
1.6 Zivildienstleistende / Soziales Jahr	11,7	21,3	5,1	4,9	10,0	22,0	
<b>Summe Personalkosten</b>	<b>3.434,7</b>	<b>3.463,7</b>	<b>768,0</b>	<b>819,0</b>	<b>1.587,0</b>	<b>3.540,3</b>	
<b>2. Bezogene Leistungen von Dritten</b>							
2.1 Betreuungsaufwand	155,2	92,0	29,3	30,7	60,0	97,0	höherer Aufwand für Honorarkräfte
2.2 Instandhaltung	57,9	47,4	59,6	18,9	78,5	107,0	Durch Umbau Friedenshain deutlich höhere Kosten für Bauunterhaltung, diese Kosten waren für 2007 nicht eingeplant, da der Umbau 2006 stattfinden sollte. Insgesamt sind die Kosten für den Umbau deutlich höher als geplant
2.3 Wirtschaftsbedarf	99,7	105,0	23,3	23,4	46,7	96,0	Vergabe von Reinigungsleistungen wurde reduziert, da eine Mitarbeiterin durch Wochenstundenerhöhung die Reinigungsleistungen übernimmt
2.4 Wasser, Energie, Brennstoffe	125,3	141,5	35,0	12,7	47,7	141,5	
2.5 Lebensmittel	87,8	90,0	22,5	22,5	45,0	90,0	
2.6 Abgaben und Versicherung	56,7	56,8	19,6	4,8	24,4	58,6	Müllgebühren sind gestiegen, Beitrag für Leitungswasserversicherung ist gestiegen
2.7 Steuerungsumlage	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
2.8 Entgelte für andere städt. Dienststellen	91,5	94,5	0,1	0,0	0,1	95,0	
2.9 Fortbildung	12,8	15,0	5,5	5,0	10,5	15,0	
2.10 Verwaltungsbedarf	25,1	29,0	6,1	10,0	16,1	31,0	höherer Aufwand für Werbung
2.11 Kosten der Jahresabschlußprüfung	12,0	11,2	0,0	0,0	0,0	12,5	Gebühren für Gemeindeprüfungsanstalt und Kosten für Versicherungsmathematisches Gutachten sind gestiegen
2.12 Miete	53,8	67,9	31,7	13,6	45,3	71,6	zusätzliche Anmietung von Appartements für Jugendliche kurz vor dem Auszug, Mieterhöhung für die Räumlichkeiten im Untergeschoss Hopfenstr.
2.13 übrige Aufwendungen	80,3	70,6	8,0	9,7	17,7	70,6	
<b>Summe bezogene Leistungen von Dritten</b>	<b>858,1</b>	<b>820,9</b>	<b>240,7</b>	<b>151,3</b>	<b>392,0</b>	<b>885,8</b>	
<b>3. Abschreibungen</b>							
3.1 Abschreibungen	103,5	114,0	23,8	25,6	49,4	110,0	
3.2 Abschreibungen für Anlagevermögen aus Spenden finanziert	16,7	16,0	4,8	4,8	9,6	20,0	
<b>SUMME Abschreibungen</b>	<b>120,2</b>	<b>130,0</b>	<b>28,6</b>	<b>30,4</b>	<b>59,0</b>	<b>130,0</b>	
<b>4. Aufwand aus Einzelwertberichtigung</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	
<b>5. Zinsen</b>	<b>81,0</b>	<b>78,3</b>	<b>0,0</b>	<b>4,7</b>	<b>4,7</b>	<b>78,3</b>	
<b>6. Außerordentlicher Aufwand</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>10,2</b>	<b>10,2</b>	<b>10,2</b>	Sturmschäden
<b>Summe Aufwendungen</b>	<b>4.494,0</b>	<b>4.492,9</b>	<b>1.037,3</b>	<b>1.015,6</b>	<b>2.052,9</b>	<b>4.644,6</b>	
<b>Bruttoergebnis</b>	<b>-25,7</b>	<b>0,0</b>	<b>103,7</b>	<b>167,0</b>	<b>270,7</b>	<b>-21,1</b>	